



Unten: Ivo und Katharina Tarquini-Tschopp mit den Kindern Miro und Luisa



Katharina Tarquini-Tschopp (links) hat das SOLA-Fieber gepackt. Die Laufstrecke in Winterthur führt durch die Natur.

«Wichtiger als Weihnachten»

Ein Jahr ohne **SOLA-Stafetten**, für viele unvorstellbar. Umso mehr freut es die Organisatoren, wenn sie in dieser anspruchsvollen Zeit Nachrichten von SOLA-Fans erhalten. Ende März meldete sich Familie Tarquini-Tschopp.

Text: Rahel Bachmann **Bilder:** Cécile Gmünder, abbildbar.ch

Als Ivo und Katharina Tarquini-Tschopp sich kennenlernten, fiel der Begriff SOLA schon früh. Der Veranstaltungstermin der SOLA-Stafette in Zürich im Frühling sei Ivo wichtiger, als sein Geburtstag oder Weihnachten, sagt Katharina mit einem Schmunzeln. Bis zu diesem Zeitpunkt kannte sie die SOLA-Stafette nicht. Doch je länger, je mehr fand auch sie Gefallen daran: «Ich bin keine Läuferin. Aber die SOLA ist kein normaler Lauf. Jeder misst sich an sich selber. Das gefällt mir.»

Als die Winti-SOLA 2016 das erste Mal stattfand, war für Ivo sofort klar, dass er auch dort mit einem Team starten möchte. So meldete er unter dem kreativen Namen «Horror vacui» ein Team an. Das bedeutet auf Lateinisch so viel wie «die Angst vor der Leere». «Ich hatte zu Beginn schon etwas Schiss, ob wir ausserhalb von

Zürich ein Team mit zwölf Leuten zusammenbekommen», meint Ivo. Die Sorge sei jedoch völlig unbegründet gewesen. Besonders gefällt dem Ehepaar an der Winti-SOLA, dass alle zwölf Teilstrecken grösstenteils durchs Grüne führen. Auch dass der Rugby Club der Stadt Winterthur für die Festwirtschaft beim Laufzentrum auf dem Teuchelweiher-Areal zuständig ist und die verschiedenen Übergaben von Vereinen aus der Region betreut werden, finden sie toll.

Cliparmband für den Nachwuchs
Dass das SOLA-Feuer auch auf ihre Kinder überggesprungen ist, ist wenig verwunderlich. Nach der Absage der SOLA-Stafette Zürich, schrieb die Familie eine aufmunternde Nachricht an die Organisatoren. An diesem Tag spielten Miro und Luisa (9 und 7 Jahre) mit Bauchtasche und kurzen Hosen im Wohnzimmer SOLA-Übergabe. In ein paar Jahren

dann hoffentlich zu viert bei einer offiziellen SOLA-Veranstaltung. «Das wäre schon toll», sagt Ivo. **MM**

Winti-SOLA am 26.9.

Die Planung der diesjährigen Winti-SOLA am Samstag, 26. September, ist auf Kurs. Den Verantwortlichen ist bewusst, dass es noch zu Anpassungen kommen kann und Hygiene- und Sicherheitsvorkehrungen auch im September Thema sein können. «Wir sind optimistisch, allen in dieser speziellen Zeit ein besonderes Lauferlebnis bieten zu können», sagt Thomas Mörgeli, technischer Leiter der Winti-SOLA.

Info: wintisola.ch

Sponsoring by

MIGROS

KURSBEGINN

Klubschule Migros wieder offen

Seit Montag, **8. Juni**, hat die Klubschule Migros ihren regulären Betrieb wieder aufgenommen. Das Team der Klubschule Migros freut sich, die Kundinnen und Kunden wieder persönlich begrüßen zu dürfen. Sämtliche Präsenzveranstaltungen finden unter Wahrung der Distanzregeln und Hygienemassnahmen statt.

Eine Übersicht über das Kursangebot gibt es auf [klubschule.ch](https://www.klubschule.ch)

klubschule

MIGROS